

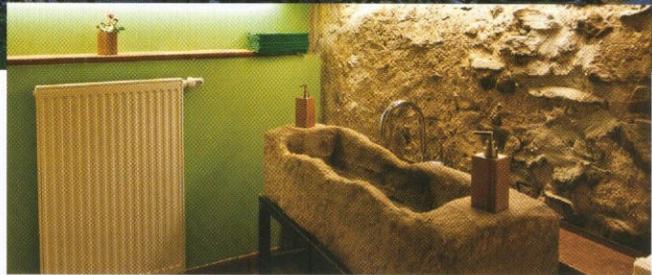
Fast zu schön, um wahr zu sein:

# Die Ankermühle

Holger Bub, Geschäftsführer von Quasar in Wiesbaden, hat das Geld vom rechtzeitigen Agenturverkauf gut angelegt und ein zauberhaftes Weingut im Rheingau gekauft, das seine Lebensgefährtin Birgit Hüttner mit reinem Herzblut betreibt. Die Ankermühle ist eine alte Getreidemühle aus der Mitte des 14. Jahrhunderts, in der seit über 100 Jahren Wein gemacht wird. Ein authentisches Weingut also mitten in den Weingärten von Östrich-Winkel, über die von oben fast hoheitlich Schloss Johannisberg wacht. Auch andere gute Nachbarn hat man hier mit dem Brentanohaus und Schloss Vollrads. Von der kuschlig in das Gebäudeensemble eingebetteten Sommerterrasse (80 pax) schaut man direkt in die Weinberge.

Holger Bub und Birgit Hüttner haben das Denkmal geschützte Kleinod 2008 übernommen und entkernt und grundsaniert. Ach was: nicht nur grundsaniert, sondern rundum schön gemacht! Dabei wurde die Urigkeit des Gebäudes erhalten und dennoch mit gekonnt gesetzten Lifestyle-Akzenten, viel pfiffigem Design im Detail und frischen Farbtupfern eine Location für den guten Zeitgeschmack entwickelt. Der original Sautrog wird von modernem LED-Licht beschiene. Bei der Höhe der Investitionen auch in die Weinbereitung geht es längst nicht mehr um schnellen ROI, hier geht es um eine Liebhaberei, die auf Generationen angelegt ist. Vieles ist liebevoll handgemacht bis in die Küche hinein – frische Maultauschen simmern gerade „in der Brieh“ – eine kleine Hommage an Birgit Hüttners oberschwäbische Herkunft. Unprätentiöser Umgang mit hochwertigen Lebensmitteln, Revitalisierung alter Rezep-

te, regionale Frischküche: die Karte macht Spaß und zieht die Leute an – das Haus ist voll bis auf den letzten Platz an einem Wochentag im November! In den Gläsern funkeln bereits Eigengewächse wie Hölle, Hasensprung und Jesuitengarten, der Umbau von Masse auf Klasse und Ökologie ist in vollem Gange und natürlich ein Fachwinzer und Kellermeister längst eingestellt. Ein uriges Kaminzimmer mit viel naturbelassenem Materialcharme ist geeignet für kleinere Workshops und Familienfeiern. Davor liegt ein kleines Foyer, wo wie in allen Räumen kleine ländliche Reliquien dem Wein und dem Rheingau huldigen. In



fast schon sakraler Rustikalität unter dem Dach: Der Tagungsraum unter dem offenen Giebel mit Loungefoyer hinter einer offenen Bruchsteinwand. So schön, dass man es sehen muss und natürlich (Holger Bub weiß worauf es ankommt!) mit perfekten Technik-Installationen!

Für Business ist die Ankermühle geradezu ideal, ideal für jede Art von weicher Kommunikationsform mit Kunden und/oder Mitarbeitern. Einer Komplettanmietung dieses schönen Weinguts steht nichts im Wege. Schauen Sie mal rein!  
[www.ankermuehle.de](http://www.ankermuehle.de)

